

07. November 2018

Zwischen Ethnoschmuck und Upcycling-Möbeln – beim Bazaar Berlin präsentieren Aussteller aus aller Welt ihre Produkte

• Verkaufsmesse für Kunsthandwerk, Design, Naturwaren und Fair Trade-Produkte

• 07. bis 11. November auf dem Berliner Messegelände

• rund 500 Aussteller aus 60 Ländern

Vom 07. bis zum 11. November verwandelt sich das Berliner Messegelände in einen exotischen Markt und Aussteller aus aller Welt präsentieren ihre Produkte: „Drop earrings not bombs“ – so heißt beispielsweise eines der Labels am Stand von Global Project Partners (Halle 12, Stand 110). Der Berliner Verein setzt sich u.a. für geflüchtete Syrerinnen und sozial benachteiligte Türkinnen in Istanbul ein. „Wir möchten den Frauen eine Einkommensperspektive bieten, auch wenn sie nicht Vollzeit arbeiten können oder keine Arbeitserlaubnis haben“, sagt die dänische Designerin Ellen Rasmussen, die die Frauen vor Ort in Sachen Design berät und ein Gefühl für den europäischen Modegeschmack vermittelt. „70 Frauen haben hart gearbeitet und viel Herzblut in die Produkte investiert“, ergänzt Simla Yaman. Einige von ihnen sind nun nach Berlin gereist, um die farbenfrohen Taschen und Wohnaccessoires, genauso wie stylische T-Shirts und Schmuck zu präsentieren.

Mit Kunsthandwerk Einkommensperspektiven schaffen

Auch Lana Idriss von Gyalpa (Halle 15.1, Stand 213) möchte syrische Frauen unterstützen: „Ich habe mich gefragt, wie ich den Frauen im Land helfen kann und da kam ich auf Handarbeit. Dafür müssen sie das Haus nicht verlassen“ sagt Lana Idriss. Denn gerade in den Kriegsgebieten ist der Gang auf die Märkte zu gefährlich. Ob Seife aus Aleppo, Patchwork-Mode oder Upcycling-Gläser - mit Unterstützung von Gyalpa können die Frauen nun ihre Produkte auch in Deutschland verkaufen.

Upcycling steht auch bei Pearls of Africa (Halle 15.1, Stand 211) und CHAKO (Halle 15.1, Stand 218) aus Sansibar im Fokus. Sie haben für das wachsende Müllproblem in afrikanischen Ländern eine kreative Lösung gefunden: CHAKO verwandelt Verpackungsmaterial in Strandtaschen und Perlenvorhänge. Aus weggeworfenen Flaschen entstehen Gläser, Aufbewahrungsgefäße und Lampen. Pearls of Africa hingegen bietet den Frauen in der von Rebellenkämpfen geprägten Region Kampala in Uganda eine Einkommensperspektive: Sie schaffen aus Altpapier Perlenketten, genauso wie Teller und Schalen – eine besondere Lackierung macht das Papier wasserdicht.

Geschenke mit Geschichte

„Es sind Geschichten wie diese, die den Bazaar Berlin einzigartig machen“, sagt Projektleiterin Barbara Mabrook von der Messe Berlin. „Viele der Händler stellen ihre Produkte selber her und erzählen den Besuchern gern über sich und ihre Produkten“. Mehrere zehntausend Besucherinnen und Besucher werden bis einschließlich Sonntag auf dem Berliner Messegelände erwartet. In acht Hallen können sie beim Bazaar Berlin in einmaliger internationaler Atmosphäre rechtzeitig vor Weihnachten Geschenke einkaufen. Das Angebot reicht vom World Market mit exotischen Waren und landestypischem Kunsthandwerk aus allen Kontinenten (Hallen 13, 14, 16- 18) über Art + Style mit individueller Mode, Schmuck und Accessoires (Halle 12) bis hin zu Living Africa (Halle 11.1), wo sich die Händler zu spontanen Trommel-Jam Sessions treffen. Im Bereich Natural Living (Halle 15.1) dreht sich alles um ein gesundes Leben und in der Themenwelt Winter at Home (Halle 12) erwartet die

 Messe Berlin



**Corporate Communication
Bazaar Berlin:**

Britta Wolters
PR Manager
T +4930 3038-2279
wolters@messe-berlin.de

Messe Berlin GmbH
Emanuel Höger
Pressesprecher
Geschäftsbereichsleiter
Corporate Communication
Unternehmensgruppe Messe
Berlin
www.messe-berlin.de

Besucher ein vorweihnachtliches Ambiente. Im Fair Trade Market in Halle 15.1 gibt es nicht nur fair gehandelte Produkte, sondern auch Informationen zu Entwicklungsprojekten in Asien, Afrika und Lateinamerika und zur geplanten Zertifizierung Berlins als Fairtrade Town.

Das Wichtigste in Kürze:

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Samstag 10-20 Uhr, Sonntag 10-19 Uhr

Ort

Messegelände Berlin, Hallen: 11.1, 12, 13, 14.1, 15.1, 16, 17, 18

Eingänge (Tageskassen): Eingang Ost (Halle 14), Eingang Nord (Halle 19)

Ticketpreise 2018

Als Dankeschön für die vielen treuen Besucherinnen und Besucher hat der Bazaar Berlin die Ticketpreise gesenkt.

Eintrittskarte* (Tageskasse) 9,50 EUR, Eintrittskarte* ermäßigt für Schüler und Studenten (Tageskasse) 8,00 EUR, Eintrittskarte * (online oder Coupon) 8,00 EUR, Schulklassen (Preis pro Schüler, einmaliger Eintritt - kein Comeback-Ticket) 4,00 EUR

Freier Eintritt für Kinder bis 6 Jahre an allen 5 Messetagen. Samstag und Sonntag haben Kinder bis 14 Jahre in Begleitung von Erwachsenen freien Eintritt.

**Jede der o.g. mit Sternchen markierten Eintrittskarten (Erstbesuch Mittwoch bis Samstag) ist ein Comeback-Ticket und berechtigt zu einem Zweitbesuch an einem Tag der Wahl ab 15 Uhr.*

Änderungen vorbehalten

Über Bazaar Berlin

Als „Partner des Fortschritts“ im Jahre 1962 gestartet, findet die internationale Verkaufsausstellung für hochwertiges Kunsthandwerk, Mode, Schmuck und Accessoires aus aller Welt inzwischen unter dem Namen „Bazaar Berlin“ statt. Zehntausende Besucher kommen alljährlich im November in die Messehallen am Berliner Funkturm, um außergewöhnliche Geschenke aus aller Welt für sich und zum Verschenken zu erwerben. Veranstalter des Bazaar Berlin ist die Messe Berlin GmbH. Mehr unter www.bazaar-berlin.de sowie auf Facebook und Instagram (Bazaar Berlin).

Fotos in Druckqualität vom Bazaar Berlin finden Sie hier: <http://www.bazaar-berlin.de/Presse/Fotos/>